



Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock

Dezember 2005



Regionaler Planungsverband
Mittleres Mecklenburg /
Rostock

PTV
Planung Transport
Verkehr AG



Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg / Rostock

Aufbau und Inhalt

Die Hansestadt Rostock und die Landkreise Bad Doberan und Güstrow bilden gemeinsam den Nahverkehrsraum Mittleres Mecklenburg / Rostock. Am 27.03.2003 hat der Vorstand des Regionalen Planungsverbandes Mittleres Mecklenburg / Rostock beschlossen, die Fortschreibung der einzelnen Nahverkehrspläne der Gebietskörperschaften aus dem Jahr 1997 in Form eines gemeinsamen Regionalen Nahverkehrsplans für den Nahverkehrsraum zu erstellen.

Dieser Beschluss wird mit dem vorliegenden **Regionalen Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg / Rostock 2005 – 2010** umgesetzt.

Der Nahverkehrsplan besteht aus vier Teilen, die sowohl Festlegungen zum ÖPNV-Angebot in den einzelnen Gebietskörperschaften für den Planungszeitraum als auch Festlegungen zum gebietsübergreifenden ÖPNV und zu regional einheitlichen Regelungen und Standards enthalten. Alle Teile sind in inhaltlich enger Abstimmung erarbeitet worden.

Teil A Regionaler Teil:

- ▶ Gebietsübergreifendes ÖPNV-Angebot / Stadtbahnkonzept
- ▶ einheitliche Regelungen und Qualitätsstandards für den Regionalbusverkehr
- ▶ Qualitätsstandards für die Stadtverkehre Güstrow und Bützow
- ▶ zukünftige ÖPNV-Organisation

Teil B Nahverkehrsplan für die Hansestadt Rostock

- ▶ Erfolgskontrolle des Nahverkehrsplans der Hansestadt Rostock 1997
- ▶ Qualitätsstandards für den städtischen ÖPNV
- ▶ Konzepte für den ÖPNV in der Hansestadt Rostock (Angebot, Finanzierung, Maßnahmen)

Teil C Nahverkehrsplan für den Landkreis Bad Doberan

- ▶ Erfolgskontrolle des Nahverkehrsplans für den Landkreis Bad Doberan 1997
- ▶ Konzepte für den ÖPNV im Landkreis Bad Doberan (Angebot, Finanzierung, Maßnahmen)

Teil D Nahverkehrsplan für den Landkreis Güstrow

- ▶ Erfolgskontrolle des Nahverkehrsplans für den Landkreis Güstrow 1997
- ▶ Konzepte für den ÖPNV im Landkreis Güstrow (Angebot, Finanzierung, Maßnahmen)



Übersicht über das Aufstellungsverfahren des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock vom Dezember 2005

27.03.2003: Beschluss des Vorstandes des Regionalen Planungsverbandes Nr. 80/03 über die Erarbeitung eines gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Landkreise Güstrow und Bad Doberan sowie der Hansestadt Rostock.

18.06.2003: Beschluss des Kreistages Bad Doberan Nr. 237-22/2003 über die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes auf der Grundlage eines Regionalen Nahverkehrsplanes und die Übertragung des Aufstellungsverfahrens auf den Regionalen Planungsverband.

18.06.2003: Beschluss des Kreistages Güstrow Nr. 209 über die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes auf der Grundlage eines Regionalen Nahverkehrsplanes und die Übertragung des Aufstellungsverfahrens auf den Regionalen Planungsverband.

02.07.2003: Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock Nr. 0390/03 über die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes auf der Grundlage eines Regionalen Nahverkehrsplanes und die Übertragung des Aufstellungsverfahrens auf den Regionalen Planungsverband.

17.10.2003: Förmliche Festlegung des Nahverkehrsraumes Mittleres Mecklenburg/Rostock durch den Wirtschaftsminister.

22.02.2005: Bestätigung des 1. Entwurfes zum Regionalen Nahverkehrsplan für das Beteiligungsverfahren durch den Vorstandsvorstand.

28.02.-01.04.2005: Beteiligung der Städte und Gemeinden, Verkehrsunternehmen, Straßenbau- und Verkehrsbehörden, benachbarten Planungsverbände und Gebietskörperschaften, Verbände und weiterer Stellen.

09.06.2005: Bestätigung des 2. Entwurfes und des Protokolls über die Berücksichtigung der im Beteiligungsverfahren eingegangenen Hinweise durch den Vorstandsvorstand.

07.07.05: Beschluss Nr. 88/05 der Versammlung des Regionalen Planungsverbandes Mittleres Mecklenburg/Rostock: Zustimmung der Versammlung zum 2. Entwurf einschließlich des Protokolls über die Berücksichtigung der im Beteiligungsverfahren eingegangenen Hinweise; Beschlussempfehlung an die Verbandmitglieder.

15.07.05: Übergabe der endgültigen Planfassung durch den Gutachter PTV Berlin.

28.09.05: Beschluss Nr. 93 des Kreistages Güstrow über die Teile A und D des Nahverkehrsplanes und Kenntnisnahme der Teile B und C.

16.11.05: Beschluss Nr. 80-9 des Kreistages Bad Doberan über die Teile A und C des Nahverkehrsplans und Kenntnisnahme der Teile B und D.

07.12.05: Beschluss Nr. 0924/05 der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock über die Teile A und B des Nahverkehrsplanes mit ergänzenden Vorgaben für die weitere Behandlung des Stadtbahnkonzeptes.

Anhang:

Beschluss der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Mittleres Mecklenburg/Rostock vom 07.07.05;

Beschluss des Kreistages Güstrow vom 28.09.05;

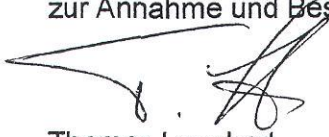
Beschluss des Kreistages Bad Doberan vom 16.11.05;

Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock vom 07.12.05.

Beschluss RPMM 88/05

Regionaler Nahverkehrsplan

Der 2. Entwurf zum Regionalen Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock in der Fassung vom 25.05.2005 einschließlich der Abwägungsdokumentation wird durch die Verbandsversammlung zustimmend zur Kenntnis genommen und den Verbandsmitgliedern zur Annahme und Beschlussfassung empfohlen.



Thomas Leuchert
Vorsitzender

K r e i s t a g G ü s t r o w

Beschluss-Nr: 93

der Sitzung des Kreistages Güstrow am 28. September 2005

Titel:

Beschluss des Kreistages Güstrow über den Regionalen Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock

Beschlossen am: 28. September 2005

Güstrow, 29. September 2005



Ilka Lochner-Borst
Kreistagspräsidentin

Festlegungen:

Verteiler:

1 x Beigeordneter

2 x Planungsamt

1 x Kämmerei

1 x OVG

1 x Bahn AG

Beschlussvorlage für die Sitzung des Kreistages Güstrow am 24. August 2005

Beratung in folgenden Ausschüssen:	Kreisausschuss
- Kreisausschuss - Ausschuss f. Wirtschaft, Tourismus u. Bau	beraten und bestätigt am Landrat
	Veröffentlichung <input type="checkbox"/>

Betreff

Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock

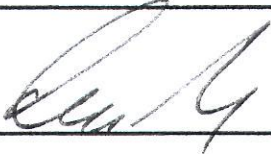
Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen:

Der Landkreis Güstrow beschließt die Teile A – Regionaler Teil – und D – Nahverkehrsplan für den Landkreis Güstrow – des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock. Die Teile B – Nahverkehrsplan für die Hansestadt Rostock – und C – Nahverkehrsplan für den Landkreis Bad Doberan werden zur Kenntnis genommen.

Begründung der besonderen Dringlichkeit bei 1. und 2. Lesung gleichzeitig:

Datum: 29.7.05



Sichtvermerk Landrat

Kreistag Bad Doberan

Beschluss-Nr. 80- 9/2005

vom 16. November 2005

Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock

Der Kreistag Bad Doberan stimmt dem Teil A (Regionaler Teil) und dem Teil C (Nahverkehrsplan für den Landkreis Bad Doberan) des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock zu.

Die Teile B (Nahverkehrsplan für die Hansestadt Rostock) und D (Nahverkehrsplan für den Landkreis Güstrow) des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock werden zur Kenntnis genommen.



Prof. Dr. Lothar Panicke
Präsident des Kreistages

Hansestadt Rostock
BÜRGERSCHAFT
Auszug aus der Niederschrift

	Nummer der Niederschrift
	0553/05-N
über die Sitzung des Gremiums Bürgerschaft	Sitzungstermin 07.12.2005
Amt 03 - Sitzungsdienst der Bürgerschaft	Datum 20.12.2005
An Jurist/in S 6 und 66 über S 6. (20 über S 2, 73 über S 5, 03)	

zum Nahverkehrsplan

Nr. 0924/05-BV
Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/ Rostock

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den Teil A (Regionaler Teil) und den Teil B (Hansestadt Rostock) des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock.

Die Entscheidung zur Realisierung des Stadtbahnkonzeptes bedarf eines gesonderten Bürgerschaftsbeschlusses.

Der Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 1197/05-EV sowie unter Vorbehalt des Änderungsantrages Nr. 1223/05-EV.

Vom Schul- und Sportausschuss liegt keine Empfehlung vor, da er hier keine Zuständigkeit sieht.

Der Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung, der Bau- und Planungsausschuss und der Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfehlen Zustimmung.

(...)

Es erfolgt die Abstimmung zur Beschlussvorlage einschließlich der bestätigten Änderungsanträge.

Gefasster Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt den Teil A (Regionaler Teil) und den Teil B (Hansestadt Rostock) des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock.

Die Entscheidung zur Realisierung des Stadtbahnkonzeptes bedarf eines gesonderten Bürgerschaftsbeschlusses, zu dessen Vorbereitung der Oberbürgermeister beauftragt wird, der RSAG ein Verhandlungsmandat gegenüber dem Wirtschaftsministerium M-V zu erteilen.

Das Verhandlungsmandat umfasst keine Bevollmächtigung zum Abschluss rechtsverbindlicher Vereinbarungen. Hierauf sind die Verhandlungspartner hinzuweisen.

Über den Stand der Verhandlungen ist die Bürgerschaft regelmäßig zu unterrichten.

Dies betrifft auch alle in den Teilen A und B aufgeführten Maßnahmen, die sich auf das Stadtbahnkonzept beziehen.

Vor Beginn möglicher Verhandlungen mit dem Land ist ein aktualisierter und bewerteter Businessplan entsprechend der Laufzeit der Fahrzeuge zu erstellen.

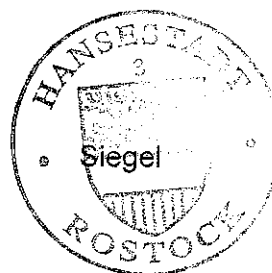
(Teil A [Regionaler Teil] und Teil B [Hansestadt Rostock] des Regionalen Nahverkehrsplanes Mittleres Mecklenburg/Rostock liegen den Fraktionen vor und der Niederschrift beim Sitzungsdienst als **Anlage 2** bei)

gez. Liesel Eschenburg
Präsidentin der Bürgerschaft

beglaubigt:

Im Auftrag


Susann Manke



Regionaler Nahverkehrsplan Mittleres Mecklenburg/Rostock

Teile A – D

Auftraggeber:

Regionaler Planungsverband
Mittleres Mecklenburg/Rostock
Möllner Straße 13
18109 Rostock

Auftragnehmer:

PTV AG
Hohenzollerndamm 150
14199 Berlin

Bearbeiter:

Dipl.-Ing. Christian Reuter
Dipl.-Ing. Andreas Holzhey
Dipl.-Ing. Thomas Steckel

Berlin, 15.07.2005



PTV
Planung Transport
Verkehr AG

Tel.: +49 30 89 71 87 0
Fax: +49 30 89 71 87 24
www.ptv.de